

Curriculum vitae:

Studium: Bildungs-, Sport- und Politikwissenschaft, Staatslehre, Völker- und Europarecht.

1976 **1. Staatsexamen VR** an der Universität Hamburg.

1977 **Promotion** zum **Dr. phil.** an der Universität Hamburg („Zum Bildungsgesamtplan der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung – Einfügung des Art. 91a/b in das GG und der Prozess der Bildungsplanung...“).

1978 **Studienrätin**, Freie und Hansestadt Hamburg

1979-80 wissenschaftliche Mitarbeiterin (**persönliche Referentin**) im Büro Staatsminister des **Auswärtigen Amtes** Bonn, zuständig für **Auswärtige Kulturpolitik**.

1981-2014

Professur bis 1999, ab 2000 **Univ.-Professur** für Bildungs-, Bewegungs-, Kultur-, Kommunikationswissenschaft (Schwerpunkt Kulturelle Bildung, zuvor Ästhetik und Kommunikation) an der **Universität Siegen**.

Schwerpunkte in **Forschung und Lehre:**

- Coaching für Tätigkeiten in Kultur, schulischen und sozialen Arbeitsfeldern, in der Wirtschaft und Beratung in den Feldern von Kultur, Medien und Politik;
- Qualitätsmanagement im Rahmen institutioneller, struktureller und inhaltlicher Fragen sowie Evaluation einschlägiger Konzepte von Bildung und komplexer Förderung für junge und lebensältere Menschen.

Seit 1985 mit dem System **Konduktiver Bildung (KB)** –vordem: Konduktive Förderung und Rehabilitation (**KFR**)–, zur komplexen Bildung für Menschen mit und ohne Behinderung wissenschaftlich befasst.

1987 – 2005

Gründerin und seit **Vorsitzende** des (gemeinnützigen **und** mildtätigen) Vereins für Konduktive Förderung e. V., Siegen.

1988/89 Initiatorin und Leiterin des **Erprobungsprojektes**, Konduktive Förderung für deutsche Kinder am Petö - Institut, Budapest (gefördert durch Lufthansa AG).

1990 bis 1992

Initiierung, Leitung und wissenschaftliche Begleitung des deutschen **Pilotprojekts** ‘Medizinische Rehabilitation zerebralgeschädigter Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren durch Konduktive Förderung’ mit klinischem Modellversuch in der Taunusklinik Falkenstein, Königstein/Ts., im Auftrag der Bundesregierung (BMA). In diesem Zusammenhang wurde das **Fördersystem KFR** untersucht, evaluiert, reformiert und in ein zeitgemäßes Rehabilitationskonzept **ScoRe!** (Siegener komplexe Rehabilitation) für Studium, Weiterbildung und Praxis kreiert und fundiert.

2000 Gründung und Leitung des **Instituts ScoRe!** an der Universität Siegen.

Im Rahmen des Instituts werden

- Konzepte universitärer **Weiterbildung** entwickelt und angeboten, wissenschaftlich begleitet und evaluiert.
- Qualitätsmanagement- und **Qualitätssicherungsinstrumente** für Forschungsprojekte im Bereich der Rehabilitation entwickelt, angewendet, publiziert und verbreitet.
- **Entwicklungsdiagnostik und Beratung** für Menschen vor allem mit zerebralen Bewegungsstörungen angeboten.

Weitere Forschungsaktivitäten

2001 – 2003

wissenschaftliche Begleitung und Evaluation des Projektes Studium u. Weiterbildung von Konduktorinnen in Europa (A, D, N, UK), im Auftrag der EU, Brüssel.

2002 bis 2005

wissenschaftliche Begleitung und Evaluation eines **integrativen Projektes** zur Inklusion Konduktiven Förderung in einer Kindertagesstätte in Weimar, im Auftrag des Landes Thüringen.

2007 bis 2009

wissenschaftliche Begleitung des Projektes **KinderErlebnisWelt** zur sensorischen Integrationsförderung traumatisierter Kinder und Jugendlicher im Auftrag des CJD e. V., Kreis Siegen-Wittgenstein.

Akademischen Selbstverwaltung:

9 Jahre **Mitglied des Senats** (1991-1997 und 2005-2007),
3 Jahre Mitglied und stv. Vors. in der Senatskommission für Planung und Finanzen (1991-1993),
3 Jahre Mitglied und stv. Vors. in der Senatskommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs (1993-1995),
3 Jahre Mitglied in der Senatskommission für Studium und Lehre (1995-1997),
3 Jahre Mitglied in der Senatskommission für Kommunikation, Informationstechnologie und Medien (KIM), 1997-1999),
4 Jahre **Dekanin** FB 2 und im FB 4,
6 Jahre **Prodekanin** im FB 4,
14 Jahre Mitglied des Rates des Fachbereichs 4 (1983-86 und 1999-2010),
8 Jahre Mitglied des Rates des FB 2 (1988-1997),
11 Jahre Mitglied der Prüfungsausschüsse BiSo und BA-SA (seit 2002) sowie des Dipl.-PA ISpa (bis 2013),
6 Jahre Vorsitzende der PrAe BiSo und BA-SA (2008-2014),
4 Jahre Mitglied der Departmentversammlung KuM (seit 2010-2014),
Berufungsbeauftragte des Rektorates, 2008 im FB 5, 2009 im FB 11),
5 Jahre **Beauftragte des Rektorates** für die Kooperation mit der DSHS Köln (seit 2009),
7 Jahre **Mitglied des Verwaltungsrates** des Studentenwerkes Siegen (2000-2002 und 2009-2014),
Vorsitz und Mitglied in zahlreichen Berufungskommissionen, und in weiteren Gremien der akademischen Selbstverwaltung der Universität (1981-2014).

Seit 2014 **Kuratorin** des Fotokunstprojektes CARSTEN SANDER „**Deutschland Deine Gesichter**“

Seit 2019 **Kuratorin** des Fotokunstprojektes CARSTEN SANDER „**Faces of Europe**“

Mitgliedschaften außerhalb der Universität:

- der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation (**DVfR**) bis 2016;
- der Internationalen Petö Gesellschaft (**IPA**) Budapest;
- der European Association for Conductive Education (**EACE**) bis 2016);
- Member **Scientific Board** 8th World Congress CE, Munich, 2013;
- **Honorary Advisor**, 7th World Congress CE, HongKong, 2010;
- **International Advisory Scientific Committee** The Jerusalem International Conference on Integration and Adaption Dimensions in the Rehabilitation of Children and Adolescents with Motor Dysfunktions, The Hebrew University of Jerusalem;
- **International Advisory Scientific Committee** 2nd World Congress Conductive Education, Budapest;
- **Gesprächskreis Wissenschaftszentrum Bonn** des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft bis 2020;
- **Rotary Club, Distrikt 1810**;
- **Accademia Italiana della Cucina, Delegation Colonia**, bis 2022 .

Auszeichnungen

- **2010 Honorary Conductor Award (Budapest)**
- **2014 Verdienstmedaille des Deutschen Studentenwerkes Berlin**

Zahlreiche **Vorträge und Publikationen** im In- und Ausland.

Stand: Okt. 2022